

**Protokoll der
örtlichen Arbeitsgemeinschaft für Betreuungsangelegenheiten
vom 06.11.2025**

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

<i>Herr Gehrmann</i>	- <i>Berufsbetreuer</i>
<i>Herr Güssmer</i>	- <i>Betreuungsverein Herberge e.V. Geschäftsführer</i>
<i>Herr Hamann</i>	- <i>Berufsbetreuer „Rechtliche Betreuer Leipzig Stammtisch“</i>
<i>Frau Kirchner-Hidalgo</i>	- <i>Betreuungsbehörde; SGL</i>
<i>Frau Noack</i>	- <i>Verbund gemeindenahe Psychiatrie, Sozialarbeiterin</i>
<i>Herr Ohme</i>	- <i>Berufsbetreuer</i>
<i>Frau Schöne</i>	- <i>Berufsbetreuerin</i>
<i>Frau Schulleri</i>	- <i>Betreuungsbehörde</i>
<i>Frau Schulze</i>	- <i>Betreuungsgericht; Rechtspflegerin</i>
<i>Herr Schützer</i>	- <i>Berufsbetreuer, „Vereinigung Leipziger Berufsbetreuer in freier Niederlassung 1933 e. V.“</i>
<i>Frau Schwarzbürger</i>	- <i>Betreuungsverein Sorgenfrei e.V. Geschäftsführerin</i>
<i>Herr Winkler</i>	- <i>Berufsbetreuer</i>

TOP 1. Zugesandtes Thema

- Durch Herr Bornschein, da dieser jedoch nicht anwesend ist
 - Vertagung auf den nächsten Termin

TOP 2. Bericht vom 1. Betreuungsgerichtstag Ost - Meißen

- ➔ Teilnehmende berichteten von interessanten Themen und Diskussionen.
- Vortrag über die Erweiterte Unterstützung durch Frau Hundertmark, Betreuungsbehörde Leipzig
- Teilnahme der Frau Schnellenbach vom sächs. Justizministerium
- Besonders intensiv vorgestellte/diskutierte Themen waren die Wunschbefolgungspflicht/Zwangsbefolgung. Zur weiteren Information:

https://www.bgt-ev.de/1bgt-ost_tagungsmappe.html

- Interessant auch ein Workshop zur „Berichtspflicht“.
- ➔ Frau Rechtspflegerin Schulze erinnert daran, dass zur Abwendung eines Zwangsgeldes auch zuvor Fristverlängerungen durch die Betreuer beantragt werden können.

Top 3. Psychiatrische Versorgung in Leipzig

- Frau Kirchner-Hidalgo berichtet über ein Treffen und den Austausch mit Herrn Dr. Zedlick wg. der psychiatrischen Krankenversorgung
 - Schnittstellen/Abgrenzung/SPDi/Betreuungsbehörde/Betreuer.
- Die Psychiatriekoordinatorin Frau Klinger arbeitet an einem Konzept zum (24-stündigen) psychiatrischen Krisennotdienst, welcher zukünftig in der Stadt etabliert werden soll.
- Frau Schulleri berichtet aus der PSAG –Gerontopsychiatrie
 - Problematisierung Unterbringungskapazitäten in Leipzig für besonders schwerwiegende Erkrankungs- und Verhaltensformen, bei denen sich ggf. auch die Frage der geschlossenen Unterbringung stellt.

- Es wird um ein Meinungsbild der Anwesenden gebeten und im Ergebnis wurde festgestellt, dass immer an individuellen Hilfsmöglichkeiten gearbeitet wird, z. T. auch mit Suchaktionen durch Personal und Polizei.
- Es wurde festgestellt, dass es in Leipzig keine Einrichtung für Menschen mit einem hohen Bewegungsdrang gibt. Es wurde eingeschätzt, dass problematische Krankheitsbilder im Allgemeinen medikamentös behandelt würden um Gefahren abzuwenden.
- Frau Noack: Information über das Psychosoziale Netzwerk und die Psychosoziale Sprechstunde des SPD i Informationen siehe Anhang

Top 4. Verschiedenes

- Herr Güssmer brachte als Diskussionspunkt das Registrierungsverfahren für Betreuer in Leipzig ein. Die Betreuungsvereine haben sich, auch im Hinblick auf eine schon geplante Evaluierung, über dieses Thema ausgetauscht.
 - Frau Kirchner-Hidalgo verweist auf das Bundesgesetz, welches umgesetzt werden muss.

Betreuerwechsel: In diesem Jahr gab es überproportional viele Betreuerwechsel, welche für Behörde, Gericht und Betreuer eine hohe Herausforderung bedeuten.

- Leider können manche Betreuer wohl aus gesundheitlichen Gründen keine angemessenen Abgaben durchführen.
- ➔ Frau Rpf. Schulze informiert, dass die übernehmenden Betreuer sich ans Gericht wenden können um vorhandene Daten, wie den letzten Bericht oder ein Vermögensverzeichnis zu erhalten.

Top 5. Termine für das neue Jahr 2026 in den Räumen Räume B.2068 und B.2069 –wie immer 15.00 – 16.30 Uhr

26.02.

07.05

27.08.

05.11.

alle vorbehaltlich der Raumplanung

- Frau Kirchner-Hidalgo wird Frau Dr. Steffi Bellmann, zuständig im Gesundheitsamt für Unterbringungen nach PsychKHG einladen
- **Weitere Themenvorschläge für 2026 werden erbeten**

Nachtrag:

- Es gibt freie Kapazitäten im Betreuten Wohnung des Pflegedienst Cornelia Liebing in der Lützner Straße.
 - Siehe Flyer, Angebot des Sozialamts/Pflegekoordination
 - kostenfreie **weihnachtliche Veranstaltung für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen in der Stadtbibliothek am 19.12.2025**
- ➔ Anmeldung bei Frau Kluge notwendig
- ➔ in Einzelfällen gibt es die Möglichkeit einen Fahrdienst zu organisieren

f. d. R.
Schulleri

